

Sopran.
Alt.

1. gilt, dort ein all = lie = ben = der Ba = ter ver = gilt.
 2. füllt, dort wird es herr = lich und e = wig er = füllt.
 3. kennt, See = le und See = le sich freu = dig er = kennt.
 4. Ruh', tod = mü = de Her = zen zur e = wi = gen Ruh',

Tenor.
Bass.

1. gilt, dort ein all = lie = ben = der Ba = ter ver = gilt.
 2. füllt, dort wird es herr = lich und e = wig er = füllt.
 3. kennt, See = le und See = le sich freu = dig er = kennt.

Über den Sternen, da wird es einst tagen,
 da wird dein Hoffen, dein Sehnen gestillt.
 Was du gelitten, und was du getragen,
 dort ein allmächtiges Wesen vergilt.

Über den Sternen, da schwindet die Täuschung,
 da siehst du alles enträtselt, enthüllt.
 Was du erwartest, des Himmels Verheißung,
 dort wird es herrlich und ewig erfüllt

Über den Sternen, da finden sich wieder
 Wesen, die feindlich das Schicksal getrennt.
 Dort sinkt die hemmende Scheidewand nieder,
 Seele und Seele sich freudig erkennt.

Über den Sternen, da wehen die Palmen
 himmlische Labung, o Dulder, dir zu.
 Engel begleiten mit heiligen Psalmen
 todmüde Herzen zur ewigen Ruh'.